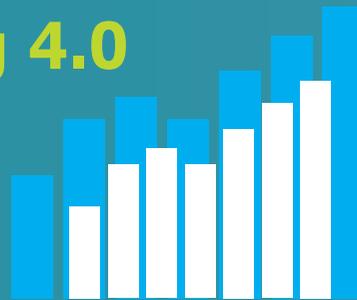


Workshop:

Wirtschaftsförderung 4.0

Gemeinwohlökonomie und kommunale Wirtschaftsförderung?



**Klimaschutz,
Nachhaltigkeit,
neue Mobilitätskonzepte,
sparsamer Umgang mit
Ressourcen:**

Diese Begriffe bilden heute gängiges Vokabular der Wirtschaftsförderung. Aber lösen die konkreten Ansätze und Maßnahmen das ein, was die Begriffe nahelegen?

In unserem Workshop wollen wir dies eingehender untersuchen und diskutieren. So wollen wir Impulse für die Wirtschaftsförderung in den Kommunen der Städteregion Aachen sowie für den Strukturwandel des Rheinischen Reviers geben.

Es erwarten Sie
zwei inspirierende Keynotes:

Dr. Michael Kopatz vom Wuppertalinstitut stellt das Konzept "Wirtschaftsförderung 4.0" vor. Dieses möchte die regionale Wertschöpfung und kooperative Wirtschaftsformen systematisch fördern und so die lokale Wirtschaftsstruktur in Kommunen stärken. Flankierende Ziele sind Klimaschutz und ein sparsamer Umgang mit Ressourcen.

Joachim Strauss ist Wirtschaftsförderer in Bornheim. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft in Bornheim ist gemeinwohlobilanziert und damit selbst ein Pionierunternehmen der Gemeinwohlökonomie. Sie sucht nach Ansätzen dieses Leitbild bei der Wirtschaftsförderung vor Ort zu realisieren. Joachim Strauss berichtet davon.

Wir freuen uns auf eine spannende Debatte, die unserer Region sicher Impulse geben wird!

Dr. Manfred Körber
Leiter Nell-Breuning-Haus

5. November 2021

9.30 – 14.00 Uhr im Nell-Breuning-Haus

- 9.30 Uhr **Anreise, Stehkafee**
- 10.00 Uhr **Kurze Begrüßung, Anliegen**
Moderation: **Dr. Manfred Körber**
- anschließend **Einführung, Grußwort**
Dr. Benjamin Fadavian,
Bürgermeister Herzogenrath
- 10.15 Uhr **1. Keynote**
Wirtschaftsförderung 4.0
Dr. Michael Kopatz,
Wuppertalinstitut, Abteilungsleiter
- Rückfragen im Plenum**
- 11.00 Uhr **2. Keynote**
**Gemeinwohlobilanzierte Wirtschaftsförderung
- Praxisbericht aus Bornheim**
Joachim Strauss, Leiter der WfG Bornheim
- 11.30 Uhr **Vertiefungsgruppen zu den Keynotes**
- 12.30 Uhr **Abschlussrunde**
- 13.00 Uhr **Imbiss, Ende**

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.
Es gelten die dann gültigen Coronabestimmungen.
Anmeldung bis zum 05.10.21: rita.krull@nbh.de

